

Artikel vom 17.07.2022

CSU Welitsch

Jahreshauptversammlung mit Ehrungen



Welitsch(wl)

Im Rahmen der Hauptversammlung der CSU Welitsch konnten Mitglieder für langjährige Mitgliedschaft geehrt werden. Für 25 Jahre erhielt Ralf Konrad, für 30 Jahre Harald Konrad eine Ehrenurkunde.

Der Ehrenvorsitzende Reinhard Horn konnte auf 50 Jahre in der CSU zurückblicken.

In seinem Tätigkeitsbericht konnte Reinhard Horn nur wenige Aktivitäten in den zwei Jahren aufzeigen. Coronabedingt konnten die Familienfeier und der Preisbierkopf nicht abgehalten werden. Die Kommunalwahl 2020 sei für die Welitscher CSU enttäuschend gewesen, da kein Mitglied in den neuen Marktgemeinderat gewählt worden sei. Aufgrund der vielen Kandidaten, vierzehn allein aus Welitsch, haben sich die Stimmen der Wähler auch mit auf die anderen Bewerber verteilt. Reinhard Horn nannte allerdings als Erfolg, daß im Markt Pressig das Bürgermeisteramt wieder zurückgewonnen werden konnte.

In seinem Grußwort erinnerte der Stellvertretende Kreisvorsitzender Jens Korn an die vielen Gedenkfeiern zum 17. Juni an der Grenze zu Heinersdorf. Auch für den Kreisverband seien die vergangenen zweieinhalb Jahre schwierig gewesen. Mit Jonas Geißler habe wieder ein Kronacher das Mandat für den Bundestag gewinnen können. Der junge Abgeordnete habe sich aber schon gut eingearbeitet und für die Region und ihre Industrie erfolgreich tätig sein können. Im Landkreis sei in den letzten Jahren viel Positives erreicht worden. So gebe die Einrichtung des Lucas-Cranach-Campus jungen Leuten durch eine heimatnahe Möglichkeit zu studieren auch eine gute

Perspektive, in der Heimat eine Existenz zu finden. Die Kooperation mit den Hochschulen Hof und Coburg nicht nur im Bereich des "autonomen Fahrens von Fahrzeugen" habe sich gut entwickelt. Jens Korn dankte MdL Jürgen Baumgärtner und Landrat Klaus Löffler für ihre starke Unterstützung dieser Projekte.

Bürgermeister Stefan Heinlein bedankte sich für die Unterstützung des Ortsverbandes bei der Wahl 2020. Für die Arbeit im Marktgemeinderat lobte er die gute parteiübergreifende Zusammenarbeit. Auch Aktivitäten der Welitscher Dorfgemeinschaft unterstütze die Gemeinde. Stefan Heinlein fand auch für seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus und Bauhof lobende Worte. Die komplette Digitalisierung ermögliche ein schnelles Zugreifen auf Daten, die für die Erledigung der gemeindlichen Aufgaben notwendig seien.

Jens Korn dankte Harald Konrad und Ralf Konrad für ihre Treue zur CSU. Altbürgermeister Georg Konrad konnte bei seiner Laudatio für Reinhard Horn darauf hinweisen, daß Horn in der Geschichte der CSU-Welitsch der zweite Vorsitzende sei. Auch habe er bei der Übernahme dieses Amtes den Ortsverband verstärken können und damit mit 69 Mitgliedern den drittstärksten CSU-OV im Landkreis führen können. Konrad bedankte sich bei Horn für sein großes Engagement.

In der Diskussion wurde angemahnt, daß sich Abgeordnete im Ortsverband rar gemacht hätten. Ebenfalls fand man es nicht richtig, daß die Welitscher CSU bei der Delegiertenversammlung zur Nominierung des Bundestagskandidaten nicht vertreten gewesen sei.

Bei den anstehenden Neuwahlen wurde die Führungsmannschaft einstimmig wiedergewählt.

wl/wle

Im Bild von rechts: Stv. CSU-Kreisvorsitzender Jens Korn, Bürgermeister Stefan Heinlein, Ehrenvorsitzender Reinhard Horn, Harald Konrad, Ralf Konrad, Altbürgermeister Georg Konrad.